NEWS LIGEN **VEREINE & VERBÄNDE** 

TRAINING & SERVICE

VIDEOS & FOREN

SHOPS



JE 5000 EURO|17.11.2022|18:30

# "FUSSBALL STIFTET ZUKUNFT": PREISE VERGEBEN

Drucken 7



Fünf Fußballklubs wurden mit dem Zukunftspreis ausgezeichnet.

Das Netzwerk "Fußball stiftet Zukunft" hat in diesem Jahr erstmals einen Zukunftspreis verliehen. Die mit jeweils 5000 Euro dotierten Auszeichnungen gingen an fünf Fußballvereine, die mit ihrem innovativen Engagement lokale soziale und ökologische Lösungen möglich gemacht haben. Die Preise wurden heute im Deutschen Fußballmuseum in Dortmund vergeben.

Zum Netzwerk gehören 37 Stiftungen, darunter die Stiftungen aktueller und ehemaliger Nationalspieler, einiger Profiklubs sowie die DFB-Stiftungen und die DFL Stiftung. Die Preisträger sind: FC Internationale Berlin 1980 mit dem Projekt "Interaction", DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal 1926 mit dem Projekt "Transparenz", Ibbenbürener Kickers/Cheruskia Laggenbeck mit dem Projekt "Fußball für Alle", TV Fischbek von 1921 mit dem Projekt "Hamburger Stadtteil – Neugraben – Fischbek" sowie Vorwärts Spoho 1998 mit dem Projekt "Fair handeln. Auf und neben dem Platz".

## NEUER DANKT "FÜR JEDE STARKE INITIATIVE"

Die fünf ausgezeichneten Vereine überzeugten die Jury mit erfolgreich implementierten und zertifizierten Nachhaltigkeitskonzepten, neuen Beteiligungsformen, der Verbindung von Vereinssport und handwerklicher Bildung sowie Fußballangeboten als inklusives und Generationen verbindendes Erlebnis. Rund drei Dutzend engagierte Klubs hatten ihre Bewerbung eingereicht. Der ehemalige Nationalspieler Stefan Kießling, Ralf Rangnick und Nationaltorhüter Manuel Neuer gehörten zu den Jurymitgliedern.

"In Fußballvereinen wird nicht nur Sport getrieben, sondern Miteinander gestaltet und Solidarität gelebt. Das hat mich auch persönlich geprägt. Ich gratuliere den Preisträgern und allen Engagierten sehr herzlich und bedanke mich für jede starke Initiative", so Stifter Manuel Neuer über die positive Resonanz auf den Zukunftspreis.

### KROOS: "GRÖSSTE HOCHACHTUNG FÜR **VEREINE"**

Weltmeister-Kollege Toni Kroos, der mit seiner Stiftung ebenfalls dem Netzwerk angehört, unterstreicht: "Vereine verdienen meine größte Hochachtung und Anerkennung. Größtenteils wird die Arbeit dort ehrenamtlich betrieben wovon unter anderem auch ich damals bei meiner ersten Station in Greifswald profitiert habe und so erste wichtige Schritte in meiner Karriere gehen konnte. Mit dem Zukunftspreis wollen wir Vereinen eine kleine Unterstützung geben und motivieren, weiter zu machen."

Jedes prämierte Projekt erhält neben dem Preisgeld weitere Austauschangebote, Hospitationen oder Mentoring bei und durch Netzwerkmitglieder. Zudem erhofft sich das "Fußball stiftet Zukunft"-Netzwerk selbst von den Preisträgern zu lernen und sich darüber weiter zu entwickeln.

Autor/-in: DFL/DFB

# O KOMMENTARE

Schreibe einen Kommentar

1000 Zeichen möglich

**ABSENDEN** 



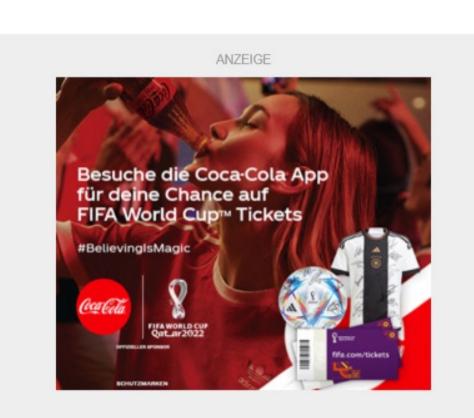


#### 18.11.2022 | 09:00 MAGAZIN

### **SCHIEDSRICHTER WENG:** ZWEITES LEBEN GESCHENKT

Es sind noch zehn Minuten zu spielen, als Schiedsrichter Gerhard Weng plötzlich umkippt. Das Wichtigste: Wenige Tage nach dem dramatischen Zwischenfall geht es ihm schon wieder viel besser.

Mehr lesen 7





**AMATEURE DES JAHRES 2022** MATTIS WOLF

17.11.2022 | 17:30 AKTIONEN

### **MATTIS WOLF:** SPIELERTRAINER UND SOCIAL **MEDIA**

Der siebte Kandidat für den "Amateur des Jahres 2022" kommt vom Blumenthaler SV in Bremen. Mattis Wolf ist dort als Spielertrainer der A-Jugend und Schiedsrichter aktiv. Außerdem betreut er die Social-Media-Kanäle des Vereins. Mehr lesen













© DFB